



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte!

In unserer Schule haben wir wieder das Glück, mit einem ausgebildeten Schulhund arbeiten zu können. Der Hund kommt zweimal in der Woche für 2 Stunden und wird in der Regel gezielt in der Arbeit mit unterschiedlichen Kleingruppen eingesetzt. Er bewegt sich in diesem Rahmen aber (immer gemeinsam mit der Hundeführerin) auch auf unserem Schulgelände.

Daher kann es vorkommen, dass Ihr Kind dem Hund mit seiner Führerin auf dem Schulgelände begegnet. Auch wäre es möglich, dass der Hund einzelne Klassen z. B. im Sachunterricht besuchen kommt.

Da ein spontaner Kontakt nicht auszuschließen ist, ist es für uns wichtig zu wissen, ob Sie mit einem Kontakt einverstanden sind und ob Ihr Kind eine allergische Reaktion auf Hunde zeigt.

Um Ängste bei den Kindern zu vermeiden bzw. auf bestehende Ängste angemessen reagieren zu können, müssen wir außerdem um diese wissen.

Wir bitten Sie aus diesen Gründen, den unteren Abschnitt auszufüllen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an mich oder die Klassenleitung Ihres Kindes!

Herzlichen Dank und mit freundlichen Grüßen,

gez. J. Wrede

Name des Kindes: _____

Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass mein/unser Kind auf dem Schulgelände Kontakt zum Schulhund hat. Es bestehen gesundheitlich keine Einwände gegen den Umgang mit den Hunden.

Ich bin/wir sind NICHT damit einverstanden, dass mein/unser Kind auf dem Schulgelände Kontakt zum Schulhund hat.

Mein/unser Kind hat Angst vor Hunden!

Mein Kind hat eine Allergie gegen Hundehaare!

Ort, Datum

Unterschrift